

**Bilanz 2017: Gut!**

## **Sparkasse Offenburg/Ortenau bleibt auf Kurs**

**Als Marktführer im Geschäftsgebiet konnte das Geldinstitut auch 2017 seine 200.000 Kunden wieder mit Leistung und Qualität in Beratung und Service überzeugen.**

Alle volumenorientierten Bilanzkennzahlen lagen zum Jahresende im Plus. Ein Beleg für das Vertrauen der Kunden in die Sparkasse. Bestätigt haben sich aber die Prognosen zu einem sinkenden Betriebsergebnis. Das ist aufgrund des rückläufigen Zinsertrages gegenüber dem Vorjahr gesunken, liegt aber dennoch deutlich über dem Durchschnitt der baden-württembergischen Sparkassen. „Das niedrige Zinsniveau belastet naturgemäß die Zinsspannen bei allen Banken und Sparkassen. Umso mehr freuen wir uns über das dennoch gute Jahresergebnis 2017“, sagt Vorstandsvorsitzender Helmut Becker. Das Eigenkapital und die Vorsorgereserven könne man so nachhaltig stärken.

### **Baukredite dynamisch/Immobilien verlieren**

Nach 2016 florierten die Kredite auch im letzten Jahr. Das Volumen wuchs um 97,3 Millionen Euro. Zum Bilanzstichtag erreichte es insgesamt 2,78 Milliarden Euro (plus 3,6 Prozent). Damit bleibt das Kreditgeschäft der Sparkasse Offenburg/Ortenau lebhafter Wachstums- und Ertragsträger.

Beim Immobilienumsatz musste das Immobilien-Center mit den Büros in Achern, Oberkirch, Offenburg und Lahr 2017 ein Minus verzeichnen. „Es sind einfach zu wenige Objekte am Markt. Die Nachfrage nach Immobilien ist deutlich größer, als die Wohneinheiten, die uns zur Vermittlung zur Verfügung stehen“, erklärt Vorstandsmitglied Jürgen Rießinger den sinkenden Umsatz.

### **Vertrauen in Vermögensanlagen**

Das Vertrauen der Menschen in die Sparkasse, in ihre Sicherheit und in ihr klares Geschäftsmodell ist ungebrochen. Diese Sicherheit ist vielen Kunden wichtiger als die Höhe der Einlagenzinsen. Die Kundeneinlagen bei der Sparkasse Offenburg/Ortenau haben sich im letzten Jahr leicht erhöht. Dass Wertpapiere für Kunden als Alternative immer interessanter werden, zeigten die Bestände, die 2016 erstmals die Milliardengrenze knackten. 2017 setzte sich diese Entwicklung verstärkt fort. „Die Sparkasse Offenburg/Ortenau wird immer mehr zur Wertpapiersparkasse“, beschreibt der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Karl Bähr diese Entwicklung. Das Interesse an klassischen Spareinlagen blieb im Vergleich zum Vorjahr konstant. Die gesamten Vermögensanlagen erreichten eine Summe von 4,3 Milliarden Euro (+ 3,4 Prozent).

### **Kundenvolumen gestiegen**

Auf insgesamt 7,08 Milliarden Euro stieg das Kundenvolumen und konnte damit ein deutliches Plus von 239 Millionen Euro verzeichnen. Damit ist es der Sparkasse gelungen, ihr Kundengeschäft gegenüber den Vorjahren nochmals deutlich auszuweiten und ihre Marktführerschaft zu festigen.

## Presse-Information

Ansprechpartnerin: Claudia Beier-Bremerich  
Tel. 0781 200-1271, Fax -1269,  
E-Mail: claudia.beier-bremerich@sparkasse-offenburg.de



**Sparkasse  
Offenburg/Ortenau**

### Kennzahlen (in Mrd. Euro)

	2017	2016
Bilanzsumme	4,23	4,19
Einlagenvolumen	3,13	3,10
Kreditvolumen	2,78	2,69
Vermögensanlagen	4,30	4,16
Kundenvolumen	7,08	6,85